

# EINWOHNERRAT

## BESCHLÜSSE DER SITZUNG VOM 21. APRIL 2008

Es wurden folgende Vorstösse eingereicht:

- Anfrage G. Köhler, SP: Veloabstellplätze; Gesch. Nr. 194
- Postulat SP: Förderung des Langsamverkehrs; Gesch. Nr. 196
- Postulat SP: Mehr Sicherheit für den Langsamverkehr; Gesch. Nr. 197
- Interpellation FDP: Parkraumbewirtschaftung beim Spiegelfeld; Gesch. Nr. 198
- Motion SVP: Einführung einer Gewerbeparkkarte; Gesch. Nr. 199
- Postulat SP: Förderung von Hochstamm-Obstbäumen; Gesch. Nr. 200

Das Parlament hat folgende Beschlüsse gefasst:

Gesch. Nr.

1. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 1.4.2008:  
**Investitionsausgabe von CHF 140'000.— für die Planung von Abwasserleitungsbauten an der Benken- und Tiefengrabenstrasse** **168**  
  
://: 1.1 Für die Planungsarbeiten betreffend Abwasserleitungsbau an der Benkenstrasse wird eine Investitionsausgabe von CHF 90'000.— bewilligt.  
  
1.2 Für die Planungsarbeiten betreffend Abwasserleitungsbau an der Tiefengrabenstrasse wird eine Investitionsausgabe von CHF 50'000.— bewilligt.  

---
2. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 11.3.2008:  
**Genehmigung von Abrechnungen diverser Bauobjekte und Anschaffungen** **191**  
  
://: 2.1 Von folgenden Abrechnungen, deren Abrechnungssumme unter dem bewilligten Kredit liegt oder gleich hoch ist, wird Kenntnis genommen.  
  
Objekt Nr. 2, Mühlematt-Schulhaus, Schulküche, Gesamtkosten: CHF 176'854.40  
Objekt Nr. 4, Neubau Spielplatz Schafmatten, Gesamtkosten: CHF 122'900.90  
Objekt Nr. 5, Ausbau Weinbergstrasse, Gesamtkosten: CHF 405'750.50  
Objekt Nr. 7, Werkhof, Fahrzeugersatz 2006, Gesamtkosten: CHF 111'601.05  
Objekt Nr. 8, Kanalisation Kirchweg, Gesamtkosten: CHF 45'127.75  
Objekt Nr. 9, Kanalisation Weinbergstrasse, Gesamtkosten: CHF 265'742.85  
Objekt Nr. 10, WBA Beitrag Netzausbau, Gesamtkosten: CHF 200'000.—  
  
2.2 Die Abrechnung von Objekt Nr. 1, Dorfplatz, mit Gesamtkosten von CHF 425'799.05 inkl. Mehrkosten von CHF 8'799.05, wird genehmigt.  
  
2.3 Die Abrechnung von Objekt Nr. 3, Einbau Kunstrasenfelder, mit Gesamtkosten von CHF 2'518'117.17 inkl. Mehrkosten von CHF 18'117.17, wird genehmigt.  
  
2.4 Die Abrechnung von Objekt Nr. 6, Werkhof Fahrzeugersatz 2005, mit Gesamtkosten von CHF 284'653.50 inkl. Mehrkosten von CHF 4'653.50 wird genehmigt.  

---
3. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 1.4.2008: **38**  
**Konzept für öffentliche Kinderspielplätze, Postulat SP: Kinderspielplätze für Binningen; Kredit von CHF 61'000.— für Sofortmassnahmen für drei öffentliche Spielplätze**  
  
://: 3.1 Für die Sanierung von drei öffentlichen Spielplätzen wird ein Kredit von CHF 61'000.— bewilligt.  
  
3.2 Das Globalbudget der Produktgruppe Kultur, Freizeit / Sport für das Jahr 2008 wird um CHF 61'000.— auf CHF 3'275'259.— erhöht.  
  
3.3 Der Einwohnerrat nimmt das Kinderspielplatz-Konzept zur Kenntnis.  
  
3.4 Das Postulat, Kinderspielplätze für Binningen, wird als erledigt abgeschrieben.

- 
4. Zweite Stellungnahme / Antrag des Gemeinderats vom 26.2.2008: 166  
**Postulat SP: Ferienbetreuung von Primarschulkindern und Jugendlichen in Binningen**  
  
Das Postulat, Ferienbetreuung von Primarschulkindern und Jugendlichen, wird als erfüllt abgeschrieben.
- 
5. Stellungnahme betr. Überweisung / Antrag des Gemeinderats vom 15.1.2008: 184  
**Motion FDP: Schalteröffnungszeiten auch für Erwerbstätige**  
  
Die Motion, Schalteröffnungszeiten auch für Erwerbstätige, wird in ein Postulat umgewandelt und an den Gemeinderat überwiesen.
- 
6. Schriftliche Antwort des Gemeinderats vom 28.3.2008: 189  
**Interpellation U.-P. Moos, SVP: Verteilung der Freikarten von Kulturinstitutionen**  
  
Der Interpellant erklärt sich von der Antwort nicht befriedigt.
- 

Fakultatives Referendum: für die Beschlüsse unter Ziffer 1; 3.1 und 3.2

Ablauf der Referendumsfrist: 23. Mai 2008

GEMEINDEVERWALTUNG BINNINGEN

Binningen, 22. April 2008

OK/chr